



*Initiative für
menschenwürdige
Pflege*

Pflege-TREFF Köln

Am: 30.05.2011, 18.00 – 20.00 Uhr

Im: Arnold-Overzier-Haus, Severinswall 43, 50678 Köln

THEMA DES ABENDS

Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten

Wenn hilfebedürftige alte Menschen plötzlich mit extremer Angst, Aggression, Unruhe oder in sonst ungewöhnlicher Weise reagieren, könnte dahinter eine posttraumatische Belastungsstörung stecken. Die Wahrscheinlichkeit einer Traumatisierung, z.B. durch Kriegserfahrungen, ist sehr hoch.

Woran kann man erkennen, ob es sich bei einer Verhaltensauffälligkeit um eine solche Störung handelt?

Was hilft in diesem Falle den Betroffenen zu beruhigen und zu stabilisieren?

Brigitte Merkwitz hat sich eingehend mit den Traumatisierungen im Leben alter Menschen und den Zusammenhängen zu demenziellen Erkrankungen befasst. In Vorträgen, Seminaren und Veröffentlichungen setzt sie sich für eine andere Sicht der Demenz ein. Anstatt auf herausforderndes Verhalten sogleich mit der chemischen Keule zu reagieren, könnte durch Beachtung einfacher Grundsätze im Umgang mit diesen Menschen, Abhilfe geschaffen werden.

Eingeladen sind betroffene Angehörige wie auch Fachleute.

Die Moderation dieses Abends übernimmt **Brigitte Merkwitz**, 2.Vorsitzende des Pflege-Selbsthilfeverbands. Zu ihrer Person und Qualifikation siehe www.praxis-fuer-lebensgestaltung.de

Der Eintritt ist frei.

Weitere Termine: 25. Juli, 26. September, 28. November 2011